**Im Endspiel klar überlegen – Nach der Pause wurde es einseitig**

**1.FC Germania Ober-Roden – JSG Dieburg/Spachbrücken 1:7 (1:3)**

Im diesjährigen Kreispokalfinale mussten sich unsere Jungs auf dem Sportgelände des SC Hassia Dieburg mit dem 1.FC Germania Ober-Roden auseinandersetzen, die sich den Weg ins Finale durch Siege gegen die JSG Langstadt/Harreshausen und den SV Münster geebnet hatten. Unsere Mannschaft hatte sich in den Vorrunden gegen den JFV Gersprenztal und den JFV Umstadt durchgesetzt. Auf einem tiefen und schwer bespielbaren Rasenplatz ging es somit an diesem Tag um den „Pott“.

Erneut musste unsere Truppe aufgrund verletzungs- und urlaubsbedingter Abwesenheiten von einigen Spielern umgestellt werden. Unsere Jungs gingen gut eingestellt, selbstbewusst und diszipliniert in die Begegnung. Die erste Torchance hatte jedoch die Mannschaft aus Ober-Roden, wobei eine Unaufmerksamkeit im Deckungsverbund ausgenutzt wurde. Phil konnte den Ball kurz vor der Torlinie abblocken und so den Einschlag zu verhindern.

Danach agierten unsere Jungs druckvoll nach vorne. Einen Eckball von Phil konnte Pascal per Kopf zur beruhigenden Führung im Tor unterbringen. Kurze Zeit später eine identische Situation: Erneut schlug Phil einen Eckball gekonnt in den Strafraum, und Pascal netzte per Kopf ein. Somit war nach knapp fünfzehn Spielminuten ein beruhigender Vorsprung erzielt worden. In der Folge verflachte die Partie ein wenig, und es kam zu keinerlei nennenswerten Chancen.

Nach etwas über einer halben Stunde wurde Luke gut in Szene gesetzt. Er dribbelte an seinem Gegenspieler vorbei in den Strafraum. Seinen satten Abschluss konnte der Torhüter aus Ober-Roden nicht halten, wodurch die Führung wurde auf 3:0 ausgebaut wurde. Mit dem Pausenpfiff schlug der Ball dann in unserem Tor ein. Auf der rechten Abwehrseite wurde der Ball unzureichend geklärt. Der Stürmer aus Ober-Roden konnte per Querpass seinen Mitspieler einsetzen, der den Ball vollkommen frei und ungedeckt ins Tor zum 1:3 Anschluss schoss.

Nach dem Seitenwechsel spielte nur noch unsere Mannschaft. Ober-Roden kam nicht mehr zur Entfaltung. Len erzielte mit einem sehenswerten Distanzschuss in den Winkel den vierten Treffer für unsere Truppe. Kurze Zeit später krönte Pascal seine gute Leistung mit seinem dritten Treffer, als er den Ball schön von Sidar zugespielt ins Netz schob. Weiterhin drückten unsere Jungs den Gegner in die Defensive. Einen langen Abschlag von Marcel konnte Sidar geschickt an- und mitnehmen und stand vollkommen frei vor dem Torwart aus Ober-Roden. Mit einem geschickten Heber überspielte Sidar den Torwart und schob den Ball zu einem weiteren Treffer ins Netz.

Unsere Mannschaft hatte noch nicht genug. Ein schöner Spielzug über Phil und Mark, der den Ball mustergültig quer auf Sidar legte, wurde zum 7:1 vollendet. Danach plätscherte die Begegnung die letzten zehn Minuten vor sich hin, und die Jungs konnten sich siegessicher auf das Spielende freuen.

FAZIT: Ein souveräner und absolut verdienter Sieg unserer Mannschaft, die sich dadurch erneut den Kreispokal der U19-Mannschaften sichern konnten (Wiederholungstäter ☺). Auf diese Leistung lässt sich für die nächsten Spiele in der Gruppenliga, die sehr hart werden, aufbauen. Zunächst aber kann der Pokalsieg gefeiert und zu genossen werden. Aber ab Dienstag liegt der Fokus wieder auf der Gruppenliga mit dem klaren Ziel Klassenerhalt, der aufgrund der gezeigten Leistungen absolut möglich ist!

Es spielten: Marcel Perner – Levi Franzen, Henning Leiter, Paul Rieß, Morten Menz – Janino Müller, Len Herbert (1), Phil Krichbaum, Pascal Perner (3) – Sidar Secen (2), Luke Bormuth (1) – Mani Arshadi, Samuel Keller, Marcel Niebling, Mark Hilligardt, Leonard Poljak und Jannis Bender.

Sascha Krichbaum